# Sossenheimer Wochenblatt

Nr. 6 · 11. 2. 2016
55. Jahrgang

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 84 80 80
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 25. Februar


## Sossenheimer Spitzen

### Mehr Zeit geben

**von Mathias Schlosser**

Gut, dass der Bundestag erst im Herbst 2017 gewählt wird. Denn wenn am Sonntag Wahlen wären, hätte sich die Parteienlandschaft mit einem Mal kräftig verändert. Ein großer Teil der Bevölkerung scheint mit dem Umgang der Bundesregierung mit dem Flüchtlingsstrom aus dem Süden nicht zufrieden zu sein.

Doch was erwarten all die frustrierten Wähler eigentlich von ihrer Regierung? Superkräfte oder ein Wunder? Es ist doch völlig klar, dass es erst einmal Chaos gibt, wenn ein System, das für 100.000 Flüchtlinge gedacht ist, die zehnfache Menge an Menschen bewältigen muss. Natürlich sind Bund, Länder und auch eine Stadt wie Frankfurt im Moment mit dieser Aufgabe überfordert.

Wer jetzt aber aus Frust AfD und Co. wählt, verkennt, dass in diesem Land bereits Gewaltiges geleistet wird. Die Registrierung der Flüchtlinge geht voran, die Stadt Frankfurt hat unzählige Unterkünfte in kurzer Zeit eingerichtet und in den Stadtteilen im Frankfurter Westen stehen mehrere hundert Ehrenamtliche bereit. Gleichwohl wird es sicher noch ein Jahr dauern, bis alles wieder in den gewohnt geordneten Bahnen verläuft.

Den Politikern jetzt bei der Kommunalwahl im März einen Denkzettel zu verpassen, wäre unsinnig und auch nicht zielführend. Bis zur Bundestagswahl 2017 sollte man den Verantwortlichen auf allen Ebenen und aus allen Parteien auf jeden Fall noch Zeit geben.

## Gesprächskreis

*Am Montag, 15. Februar, trifft sich der offene Gesprächskreis der evangelischen Regenbogengemeinde um 18 Uhr zum Thema „Wie sehr bestimmen die Medien unser Weltbild“.*

Im Gemeindehaus wird dann über die Medienwirkung in den Altersgruppen, die Manipulationsmöglichkeiten von Informationen oder ob die Bevölkerung noch kritisch und selektionsfähig ist, gesprochen. **red**

**Sosselum Helau!** *So schallte es bis gestern durch den Stadtteil. Höhepunkt war die große Spritzer-Sitzung am Samstag im Volkshaus, bei der die verschiedenen Garden des Sossenheimer Karnevalvereins genauso glänzten wie zahlreiche Büttenredner und Gesangsgruppen. Daneben war in der vergangenen Woche überall in Sossenheim Prinz Karneval unterwegs. Wo überall, sehen Sie auf* *Seite 7*. *Foto: Krüger*

# Mehr Parkplätze

## In der Henri-Dunant-Siedlung wird Querparken eingerichtet

*Einen schönen Erfolg konnten die Kommunalpolitiker des Ortsbeirates 6 erzielen. CDU und SPD hatten in einem gemeinsamen Antrag gefordert, die in den Plänen zur Einrichtung eines Kreisverkehrs am Sossenheimer Weg/Kurmainzer Straße vorgesehenen Querparkplätze - zwischen Dunantring 125 und der Kreuzung - bereits vor Umsetzung des Kreisverkehrs einzurichten, um so Platz für zusätzlichen Parkraum zu schaffen.*

Nachdem die Situation bei einem Ortstermin im Dezember 2015 gemeinsam mit den zuständigen Ämtern besichtigt worden war, teilte das Straßenverkehrsamt nun mit, dass die Umgestaltung der Parkplätze in nächster Zeit umgesetzt werde. „Die Parkplatzsituation in der Henri-Dunant-Siedlung ist sehr angespannt, so dass selbst Bewohner oftmals nur schwer einen Parkplatz finden“, sagt CDU-Ortsbeirätin Susanne Ronneburg. „Die nun zugesagten Maßnahmen werden zu einer weiteren Entspannung der Parkplatzsituation für die Anwohner im Dunantring und in der Schaumburger Straße beitragen.“

Susanne Ronneburg kann zudem einen weiteren Erfolg in der Lindenscheidstraße verbuchen. Auf Initiative der CDU Sossenheim werden dort zum Schutz der Passanten Frankfurter Hüte sowie ein Poller zur Abgrenzung des Bürgersteiges von der Fahrbahn installiert. Bedingt durch den Parkplatzmangel, der sich auch in der Lindenscheidstraße bemerkbar macht, stellen viele Autofahrer ihre Fahrzeuge im Halteverbot ab - unter anderem in den Kreuzungsbereichen und auf der Fläche am Zebrastreifen vor der Fahrbahnverengung. Dies führt zu Behinderungen und Gefährdungen für die anderen Verkehrsteilnehmer und Fußgänger.

„Große Fahrzeuge, wie auch die Busse, die die Schüler der Henri-Dunant-Schule nach Höchst und zurück bringen, können nicht oder nur schwer in die Straße abbiegen. Und Kinder, die am Zebrastreifen die Straße überqueren möchten, werden hinter einem parkenden Auto kaum gesehen“, beschreibt Susanne Ronneburg die Situation. **red**

# Hilfe für Flüchtlinge

*Der Ausschuss für Flüchtlingsarbeit der evangelischen Regenbogengemeinde ist auf der Suche nach Helfern. Welche Unterstützung gebraucht wird und was in Sossenheim angeboten werden kann, soll in einem Treffen am Dienstag, 16. Februar, zusammengetragen werden.*

Beginn ist um 19 Uhr im Gemeindehaus der Regenbogengemeinde in der Westerwaldstraße. Wer mitmachen möchte, kann sich per E-Mail an sossenheim-hilft@web.de wenden.

Die Flüchtlinge, brauchen Hilfe und Unterstützung im Rahmen der Integration, zum Beispiel beim Deutsch lernen. Doch nicht nur Sprachkurse können helfen, sondern auch der eine oder andere persönlichen Kontakt. „Wir schaffen das, können wir guten Gewissens sagen, da wir mit der Situation nicht alleine dastehen, sondern uns professionelle Unterstützung vom Team Frankfurt-hilft (www.frankfurt-hilft.de) zugesagt ist“, so der Ausschuss. **red**


ATTRAKTIVE SPIELPLÄTZE FÜR SOSSENHEIM.
Am 6. März CDU

**Gold + Silber**
Ankauf in Frankfurt
Handarbeitsecke/Bestellshop
Alt-Sossenheim 36
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
30 Jahre Goldankauf
Bitte Ausweis mitbringen!

**Sammlerin sucht...**
... Pelze jeglicher Art, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren sowie alles aus Omas Zeiten; Haushaltsauflösungen. Zahle bar und fair. Tel. 06196 / 7860216

*Metzgerei · Party-Service*
*Spezialitäten*
*seit 1889*
BRUM

*Angebote der Woche vom 11. Februar bis 24. Februar 2016*

| | | |
|---|---|---|
| **Zigeuner-Rollbraten,** gefüllt mit grünem Pfeffer, umhüllt mit Dörrfleisch | 100 g | **0,99 €** |
| **Rinder-Buglende** von den Rehbachtal-Rindern, zum Schmoren oder Kochen | 100 g | **1,10 €** |
| **Sossenheimer Leberknödel** | 100 g | **0,99 €** |
| **Rosmarin-Schinken** | 100 g | **1,50 €** |
| **Hausmacher Blutwurst** | 100 g | **0,89 €** |

**Nutzen Sie unseren Lieferservice!**
Sie bestellen per Telefon, Fax oder Mail.
Wir liefern täglich zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr.
Lieferpauschale 2,00 €.

**Peter & Irene Brum**
Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
**www.brumcatering.de**

**Bio-Teppichreinigung und -reparatur IRANI**
Bolongarostraße 179
65929 Frankfurt-Höchst
Tel. 069 / 400 362 46
oder 0177 / 421 06 22

Kostenloser Hol- und Bringservice (Umkreis 100 km)
(Kostenlose Beratung auch gerne bei Ihnen zu Hause)

- Chlorfreie Bio-Reinigung ohne Farbverlust
- Fleckenentfernung auf rein pflanzlicher Basis
- Beseitigung von Feuer- und Wasserschäden
- Entfärbung • Färbung • Spannen
- Edelwäsche • Glanzwäsche
- Mottenentfernung
- Milben- und Larvenentfernung

Unsere spezielle Rückfettung macht Ihren Teppich wie NEU!

Restaurierung und Reparatur

Reinigung von Teppichböden und Polstermöbeln möglich!

Fragen Sie uns, wir finden für jedes Teppichproblem eine Lösung

Überzeugen Sie sich selbst!

€ 9,99/m²*
bis 19. Februar
*für Maschinenteppiche

Ankauf von Gold und Silber jeglicher Art, z. B. Uhren, Bruchgold, Zahngold, Altgold, Silber u.v.m.

Reparatur-Gutschein über 150,- €

**Öffnungszeiten:**
**Mo.– Fr. 8–19 Uhr, Sa. 9–18 Uhr**

**Richtig schenken und vererben**

Wie vererbe ich gerecht?
Warum ist das Berliner Testament meist falsch?
Wie vermeide ich Pflichtteil, Erbschaftssteuer und Erbstreit?
**Vortrag: Das eigene Haus richtig vererben**
Der Vortrag ist kostenlos, ohne Anmeldung und dauert 1 Stunde.

Di. 16. Feb. - 11.00 h **Wiesbaden,** Kurhaus, Kurhausplatz 1
Mi. 17. Feb. - 11.00 h **Bad Homburg,** Kurhaus, Louisenstraße 58
Mi. 17. Feb. - 14.00 h **Hofheim,** Stadthalle, Chinonplatz 4

Hauptkanzlei für Erbrecht in Saulheim
Nieder-Saulheimer-Straße 25
Tel.: 06732-93 68 01
www.Anwalt-Batzner.de

WolframBatzner
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

# Aus den Kirchengemeinden

**Kirchennachrichten für die Zeit vom 12. Februar bis 25. Februar 2016**

## Kath. Kirchengemeinde St. Michael

Freitag, 12. 02.
09.30 Uhr Miniclub; Christiane Hampel (Gemeindehaus)
19.00 Uhr Eucharistiefeier im Schwesternkonvent (Altes Pfarrhaus)

Samstag, 13. 02.
18.00 Uhr Vorabendmesse (Kirche)
20.00 Uhr Club Plus – Minus 40 (Gemeindehaus)

Sonntag,14. 02.
11.00 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde (Kirche) mit Kinderwortgottesdienst (Krypta) – Amtseinführung der neuen Wortgottesdienstleiter/innen. Nach dem Gottesdienst laden wir alle zu unserem „Familientreff“ mit Brunch ins Gemeindehaus ein.

Montag, 15.02.
15.00 Uhr Seniorenkreis „Riesling 2000“: „Bingo“ mit Gerti (Gemeindehaus)

Dienstag, 16.02.
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Pastoralausschusses des Pastoralen Raumes (Gemeindehaus)

Mittwoch, 17. 02.
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Krypta), anschl. Rosenkranzgebet
15.00 Uhr Seniorenkreis „Spätlese ‘74“: „Bingo“ (Gemeindehaus)
16.00 Uhr Wortgottesdienst (Victor-Gollancz-Haus)

Donnerstag, 18. 02.
09.30 Uhr Miniclub; Christiane Hampel (Gemeindehaus)
10.30 Uhr Gymnastik; Gabriele Harig (Gemeindehaus)
17.00 Uhr Frauengesprächskreis (Gemeindehaus)
19.30 Uhr Verwaltungsratssitzung (Pfarrhaus)

Freitag, 19. 02.
09.30 Uhr Miniclub; Christiane Hampel (Gemeindehaus)
18.00 Uhr Kreuzwegandacht (Kirche)

Samstag, 20. 02.
10.00 Uhr Tag der Versöhnung der Erstkommunionkinder (Gemeindehaus)
18.00 Uhr Abendlob (Krypta)

Sonntag, 21. 02.
09.15 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde (Kirche), mitgestaltet vom Liturgischen Singkreis

Montag, 22.02.
15.00 Uhr Liturgischer Singkreis (Gemeindehaus)

Dienstag, 23.02.
15.00 Uhr Helferinnentreffen (Gemeindehaus)
20.00 Uhr Vorbereitungstreffen „Tag der Pfarrgemeinde“ (Gemeindehaus)

Mittwoch, 24. 02.
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Krypta), anschl. Rosenkranzgebet
10.00 Uhr Hilfenetz; Andrea Seichter (Gemeindehaus)
16.00 Uhr Wortgottesdienst (Victor-Gollancz-Haus)

Donnerstag, 25. 02.
09.30 Uhr Miniclub; Christiane Hampel (Gemeindehaus)
10.30 Uhr Gymnastik; Gabriele Harig (Gemeindehaus)
20.00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung (Gemeindehaus)

## Evangelische Regenbogengemeinde

Sonntag, 14. 02.
10.00 Uhr Gottesdienst (Kirche Siegener Straße)

Sonntag, 21. 02.
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Kirche Siegener Straße)

### Evang. Gemeindehaus Westerwaldstraße 20

Freitag, 12. 02.
15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 bis 11 Jahre
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
17.30 Uhr Jugendgruppe, ab 12 Jahre
18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe

Montag, 15. 02.
18.00 Uhr Gesprächskreis – Thema: Wie sehr bestimmen die Medien unser „Weltbild“
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit; Magdalene Lucas (zweimal im Monat)
20.15 Uhr Chorprobe Regenbogenchor

Dienstag, 16. 02.
20.15 Uhr Feldenkrais-Gruppe

Mittwoch, 17. 02.
09.30 Uhr Selbsthilfegruppe – Frühstückstreff (letzter Mittwoch im Monat)
10.00 Uhr Regenbogenminis, 0 bis 3 Jahre
18.00 Uhr Frauengymnastik
19.30 Uhr Fotofreunde

Donnerstag, 18. 02.
15.00 Uhr Frauenhilfe und Seniorenkreis: Hausgottesdienst zum Valentinstag
15.00 Uhr Frauentreff (jeweils am ersten Donnerstag im Monat)
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft
20.00 Uhr Bibelkreis (jeweils am ersten und dritten Donnerstag im Monat)

Freitag, 19. 02.
15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 bis 11 Jahre
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
17.00 Uhr Jugendkreis, ab 14 Jahre (einmal im Monat)
18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe

Samstag, 20. 02.
Dekanatskonfirmandentag in Unterliederbach

Montag, 22. 02.
18.00 Uhr Gesprächskreis (jeweils am zweiten Montag im Monat)
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit; Magdalene Lucas (zweimal im Monat)
20.15 Uhr Chorprobe Regenbogenchor

Dienstag, 23. 02.
20.15 Uhr Feldenkrais-Gruppe

Mittwoch, 24. 02.
09.30 Uhr Selbsthilfegruppe – Frühstückstreff (letzter Mittwoch im Monat)
10.00 Uhr Regenbogenminis, 0 bis 3 Jahre
18.00 Uhr Frauengymnastik
19.30 Uhr Fotofreunde

Donnerstag, 25. 02.
15.00 Uhr Frauenhilfe und Seniorenkreis (zweimal im Monat)
15.00 Uhr Frauentreff (jeweils am ersten Donnerstag im Monat)
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft
20.00 Uhr Bibelkreis (jeweils am ersten und dritten Donnerstag im Monat)

## Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Königreichssaal, Ahornstr. 78, Frankfurt-Griesheim

### Versammlung Frankfurt-West

Samstag, 13. 02.
18.00 Uhr Öffentlicher Vortrag: Wer kann gerettet werden?
18.35 Uhr „Wachtturm“-Studium: Eine lebendige Übersetzung der Bibel

Dienstag, 16. 02.
19.15 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.40 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.55 Uhr Unser Leben als Christ

Samstag, 20. 02.
18.00 Uhr Öffentlicher Vortrag: Diene Jehova mit einem freudigen Herzen
18.35 Uhr „Wachtturm“-Studium: Die Macht der Zunge zum Guten nutzen

Dienstag, 23. 02.
19.15 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.40 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.55 Uhr Unser Leben als Christ

Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen!

### Congregazione dei Testimoni di Geova di Frankfurt-Italienisch-Süd

Samstag, 13. 02.
Assemblea di circoscrizione a Bingen
Imitiamo la loro fede!

Freitag, 19. 02.
19.00 Uhr Tesori della parola di Dio
19.25 Uhr Efficaci nel ministerio
19.40 Uhr Vita cristiana

Sonntag, 21. 02.
10.00 Uhr Discorsi pubblici: Perche vivere secondo le norme della Bibblia?
10.35 Uhr Studio „Torre di Guardia“: Usiamo le nostre parole per fare del bene

Tutte le persone interessate sono benvenute!

---

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

## Karl-Heinz Bormuth

† 19.1.2016

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in so vielfältiger und liebevoller Weise bekundeten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Im Namen aller Angehörigen:

**Jutta Schneider,** geb. Bormuth
**Klaus Bormuth**
**Inge Ortner**

65936 Frankfurt am Main-Sossenheim, im Februar 2016

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Klärner sowie den Sängern der Chorgemeinschaft 1880/82 Sossenheim/Germania Sindlingen für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

---

*Nichts ist mehr ohne Dich wie es war.*
*Aber Du lebst weiter in unseren Herzen.*

Wir trauern um

## Karl-Heinz Bormuth

Durch seinen plötzlichen und unerwarteten Tod entsteht eine Lücke, die nicht zu schließen sein wird. Wir verlieren einen Sänger, der in seiner 60-jährigen Mitgliedschaft das Leben im Verein aktiv und engagiert mit gestaltete und viele Freunde gewonnen hat.

Unser Mitgefühl gilt besonders seiner Familie und den Menschen, die eng mit ihm verbunden waren.

Chorgemeinschaft von 1880/82 Frankfurt-Sossenheim e.V.

---

*Niemand, den Du liebst, ist tot.*

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.*
*Es ist wohltuend, so viel Anteilnahme zu finden.*

**D** für die Begleitung auf seinem letzten Weg,
**A** für ein stilles Gebet und eine stumme Umarmung,
**N** für tröstende Worte und liebevolle Zeilen,
**K** für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
**E** für die schönen Blumen und Kränze, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

## Rudolf Wolf

† 15.1.2016

Im Namen aller Angehörigen:

**Elisabeth Wolf,** geb. Brum
**Gerhard Wolf**

Frankfurt am Main-Sossenheim, im Februar 2016

---

*Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,*
*ist voller Trauer unser Herz,*
*Dich leiden sehen und nicht helfen können,*
*das war für uns der größte Schmerz.*

Nach kurzer Krankheit entschlief heute meine liebe Mutter

## Ellinor Pohl

geb. Olbrich

im Alter von 82 Jahren.

In stiller Trauer:

**Andreas Pohl**

65936 Frankfurt am Main-Sossenheim,
Carl-Sonnenschein-Straße 15

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19. Februar 2016, um 11.00 Uhr auf dem Sossenheimer Friedhof, Siegener Straße, statt.

---

**PIETÄT BOLLIN**

Erd- und Feuerbestattung, Überführung und Erledigung der Formalitäten

Frankfurt-Sossenheim Tel. 34 19 25 Schaumburger Straße 16

---

## Impressum

**Das Sossenheimer Wochenblatt erscheint im:**

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Anzeigenannahme:
Tel. 06196 /84 80 80
anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilerdienst Malik,
Gartenstraße 24,
65812 Bad Soden;
Tel. 06196 / 9 50 25 53

## Termine in Sossenheim

| Wann | Was | Wo |
|---|---|---|
| **12. Februar** 16.30 Uhr | Begehung der SPD der Bushaltestelle Dunant-Schule | Treffpunkt an der Schaumburger Straße 66 |
| **12. Februar** 19 Uhr | Informationsveranstaltung zur Kommunalwahl | im AWO-Stadtteilzentrum am Dunantring 8 |
| **13. Februar** 10 Uhr | Bürgersprechstunde der CDU Sossenheim | im CDU-Stadtteilbüro in der Michaelstraße 3 |
| **15. Februar** 18 Uhr | offener Gesprächskreis | im evangelischen Gemeindehaus |
| **16. Februar** 16 Uhr | „Buchkino“ für Kinder ab vier Jahren | in der Stadtteilbibliothek am Kirchberg |
| **16. Februar** 17 Uhr | geselliges Singen von Frühlingsliedern | in der Begegnungsstätte Toni-Sender-Straße 29 |
| **18. Februar** 16 Uhr | „Bücherbande“ für Kinder ab sechs Jahren | in der Stadtteilbibliothek am Kirchberg |
| **20. Februar** 10 Uhr | Bürgersprechstunde der CDU Sossenheim | im CDU-Stadtteilbüro in der Michaelstraße 3 |
| **22. Februar** 19 Uhr | Bürgersprechstunde der SPD Sossenheim | in der Gaststätte „Zum Taunus“ |
| **29. Januar** 20 Uhr | Jahreshauptversammlung des Gesangvereins „Concordia“ | im den Clubräumen 1+2 im Volkshaus |

## Babbelstubb‘

***Das Team der Babbelstubb‘ lädt am Dienstag, 23. Februar, zum Genuss von Matjeshering mit Pellkartoffeln ein.***

Treffpunkt ist um 15 Uhr im Vereinsraum im alten Teil des Volkshauses. Wer keinen Hering essen möchte, kann Kräuterquark bekommen. Davor wird wie immer Kaffee und Gebäck serviert. Um Anmeldung bei Marie-Luise Kleiner unter der Telefonnummer 345811 wird bis 18. Februar gebeten. **red**

## Bücher und Wein

***Die Stadtteilbibliothek hat im Februar wieder zahlreiche Veranstaltungen für Groß und Klein im Programm.***

Am Freitag, 26. Februar, liest Andreas Wagner um 20 Uhr aus seinem Kriminalroman „Winzersterben“. Was die Morde mit der Geschichte des Weinbaus zu tun haben, wird bei der Lesung zu erfahren sein. Nebenbei können Weine des Weinguts Wagner probiert werden. Der Eintritt kostet zehn Euro inklusive Weinprobe. **red**


*Metzgerei · Party-Service*
*Spezialitäten*
*seit 1889*

BRUM

### *Brum's Mittagstisch*
*vom 15. Februar bis 20. Februar 2016*

Montag: **Gegrilltes Schweinesteak, überbacken mit Zwiebeln, Tomaten und Käse, Röstkartoffeln und Broccoli** .... Port. **6,00 €**
Dienstag: **Hühnerfrikassee Gemüsereis und Salat** ..... Port. **6,00 €**
Mittwoch: **Leberkäse mit Spiegelei, Bratkartoffeln und Paprikagemüse** ..... Port. **6,00 €**
Donnerstag: **Schweinefilet-Medaillons mit frischen Champignons, Semmelködel und Blumenkohlgratin** ..... Port. **7,00 €**
Freitag: **Kabeljaufilet (natur), Bouillonkartoffeln und Rahmspinat** ..... Port. **6,00 €**
Samstag: **Zigeunerschnitzel mit Spätzle und Tomatensoße** .. Port. **6,00 €**

### *Brum's Mittagstisch*
*vom 22. Februar bis 27. Februar 2016*

Montag: **Prager Schinken in Burgundersoße, Kartoffelgratin und Blumenkohl** Port. **6,00 €**
Dienstag: **Curry-Bratwurst mit Pommes und Salat** ..... Port. **6,00 €**
Mittwoch: **Suppenfleisch mit Salzkartoffeln und Grüner Soße** ..... Port. **6,00 €**
Donnerstag: **Wildschweinbraten mit Semmelknödel und Apfelrotkohl** ..... Port. **7,00 €**
Freitag: **Lachsfilet mit Bratkartoffeln und Broccoli** ..... Port. **6,00 €**
Samstag: **Züricher Geschnetzeltes mit Püree und Erbsen-Karotten-Gemüse** .. Port. **6,00 €**

**Peter & Irene Brum**
Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
**www.brumcatering.de**



**GESCHWINDIGKEITS-KONTROLLEN IN SOSSENHEIM.**
**Am 6. März** CDU



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

**Wir beraten Sie gerne!**
Ihr Sossenheimer Immobilienberater
**Noss Immobilien**
Tel. 069 / 34 82 82 17
www.noss-immobilien.de


## Kleinanzeigen

Verschiedene Ausgaben der **Abendpost/Nachtausgabe** aus dem Jahr 1950 abzugeben. Tel. **06196/881792**

**Frankfurt-Sossenheim, Apartment,** DG, ca. 27 qm, Zi., kl. Küche, Bad, Parkett, Miete EUR 230,- zzgl. Nk. + Kt., ab 1.4.2016 von privat, Tel. **0152/06030732**

Polnische **Haushalts- und Pflegehilfe sucht 24-Std.-Vollzeitstelle** in Schwalbach oder Umgebung. Tel. **0157/32580836**, Empfehlung Tel. 0171/3101342

Wenn auch Sie eine **private Kleinanzeige** aufgeben möchten, schicken Sie Ihren Text an **anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de**

**Christines rollender Fußpflegedienst.** Hausbesuche nach Terminabsprache. Telefon 0 69 / 34 82 82 65.


**NEUBAU DER HENRI-DUNANT-SCHULE BIS 2019**
**Am 6. März** CDU



Gebe **Gitarrenunterricht** für Kinder und Erwachsene,

**Tel. 069 / 34 05 87 65**



**FLOH- & TRÖDELMÄRKTE**

**Sa., 13.02. u. Ffm.-Höchst, 8 – 14 Uhr**
**Do., 18.02.16 Jahrhunderthalle,** Parkplatz B, Pfaffenwiese
**Sa., 13.02.16 (jeden Sa.) Ffm.-Kalbach, 14 – 18.30 Uhr FRISCHE-ZENTRUM,** Am Martinszehnten
**So., 14.02.16 Eschborn, 10 – 16 Uhr Selgros,** Praunheimer Straße 5 – 11
**Weiss: 06195 / 901042 | www.weiss-maerkte.de**

***Mehrere hundert Besucher und Vertreter vieler Vereine kamen am vergangenen Mittwoch zur Trauerfeier für Karl-Heinz Bormuth auf den Sossenheimer Friedhof.*** *Foto: Krüger*

# „Still schläft der Sänger“

## Große Trauerfeier und Anteilnahme für Karl-Heinz Bormuth

***Zahlreiche Trauergäste fanden sich am Mittwoch vergangener Woche auf dem Sossenheimer Friedhof zu Trauerfeier und Urnenbeisetzung ein, um Karl-Heinz Bormuth auf seinem letzten Weg zu begleiten.***

Pfarrer Horst Klärner sagte, Karl-Heinz Bormuth „war privat und im Beruf ein liebevoller Mensch, Ehemann, Vater, Großvater und Freund“. Sossenheim gehe ein Stück Kultur verloren. Pfarrer Klärner würdigte damit auch sein Engagement in zahlreichen Vereinen, so auch in der Chorgemeinschaft und fügte hinzu, „Still schläft der Sänger“.

Karl-Heinz Bormuth war ein „echter Sossenheimer“. Ob in jungen Jahren bei den Kerbeburschen, später in der SG Sossenheim und bei den „Spritzern“, im Radsport Verein und nicht zuletzt im Männerchor der Chorgemeinschaft. In all diesen Gemeinschaften war er ein engagiertes Mitglied.

Besondere Freude aber machte ihm die Musik in vielfacher Form. Bereits sein Vater war Mitglied beim Gesangverein „Eintracht“. Es lag also auf der Hand, dass Karl-Heinz Bormuth diesem Vorbild nachstrebte und Mitglied im Verein seines Vaters wurde. Das geschah 1956. In diesem Jahr wollte ihn der Deutsche Sängerbund für seine inzwischen 60-jährige Mitgliedschaft als aktiver Sänger besonders ehren.

***Karlheinz Bormuth.*** *Foto: Chorgemeinsschaft Sossenheim*

„Mit dem Tod von Karl-Heinz Bormuth ist im Männerchor eine große Lücke entstanden, die nicht zu schließen sein wird. Es wird eine wesentliche Stütze im Tenor fehlen und seine Fröhlichkeit und seine Anregungen. Daran werden sich nicht nur die Sänger der Chorgemeinschaft mit Freude und Dankbarkeit erinnern“, schreibt Hartmut Bunge für die Chorgemeinschaft in einem Nachruf. **red/mk**


Wie fit sind Ihre Venen wirklich?

Machen Sie den Venen-Aktiv-Check!

Kommen Sie am 16.02.2016 in unsere Hauptgeschäftsstelle in Höchst-Unterliederbach und am 18.02.2016 in unsere Zweigstelle in Rüsselsheim zwischen 10:00 – 18:00 Uhr und lassen Sie kostenlos Ihre Venenfunktion bei uns überprüfen. Erfahren Sie, wie Sie Ihren Beinen helfen können, unbeschwert und aktiv den Tag zu meistern.

KOSTENLOS!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schreiber & Ebert GmbH

HAUPTGESCHÄFTSSTELLE
Schmalkaldener Straße 6
65929 Frankfurt-Höchst
Telefon 069-31 27 28
Telefax 069-24 00 64 822

ZWEIGSTELLEN
FRANKFURT
Sandweg 54
60316 Frankfurt-Bornheim
Telefon 069-40 56 56 50

ESCHBORN
Götzenstraße 57
65760 Eschborn
Tel. 06196-96 93 699

MAIN-MEDICON
Eisenstraße 2-4
65428 Rüsselsheim
Telefon 06142-17 71 50

- Anzeigensonderveröffentlichungen -

# Recht und Steuerberatung

## Strengere Regeln für Bar-Kassen

### Bedienungsanleitung muss zehn Jahre aufgehoben werden

***Der Bundesfinanzhof (BFH) hat sich in einem bedeutsamen Urteil zur ordnungsgemäßen Kassenführung geäußert. Danach reicht es für eine ordnungsgemäße Kassenführung nicht aus, alle Tagesendsummen-Bons in ihrer fortlaufenden Zahl aufzubewahren. Darauf weist die Eschborner Steuerberaterin Claudia Kynast hin.***

Unternehmer mit überwiegendem Bar-Umsatzgeschäft haben eine Kasse zu führen und die einzelnen Umsätze täglich zu erfassen. Zur Erfassung der Umsätze darf sich der Unternehmer technischer Hilfsmittel, wie zum Beispiel eine Registrierkasse bedienen. In der Vergangenheit gewährte der Bundesfinanzhof Erfassungserleichterungen, wenn an eine große Anzahl namentlich nicht bekannter Kunden Umsätze von geringem Wert erbracht wurden. Hier reichte es aus, dass der Unternehmer einen fortlaufend nummerierten Tagesendsummen- oder Z-Bon zur Betriebsprüfung vorlegen konnte.

*Steuerberaterin Claudia Kynast.* Foto: ETL Rhe-Ma

Doch im Sommer 2015 veröffentlichte der BFH ein sehr weitreichendes Urteil. Die obersten Richter stellten die Bedienungsanleitung einer programmierbaren Registrierkasse, das Einrichtungsprotokoll und alle Änderungsprotokolle auf eine Stufe mit den täglichen Z-Bons. Im Ergebnis des Urteils darf die Buchführung bereits beim Fehlen der Bedienungsanleitung oder der Programmierprotokolle durch den Finanzbeamten verworfen werden. Damit wäre der Weg frei für eine Hinzuschätzung von Umsatzbeträgen mit den steuerlichen Konsequenzen einer Nachzahlung.

Die Finanzverwaltung nutzt bereits das Urteil und verlangt die Vorlage der Bedienungsanleitung zur Registrierkasse sowie die Einrichtungs- und Änderungsprotokolle. Diese organisatorischen Unterlagen gehören zu den aufbewahrungspflichtigen Unterlagen, deren Aufbewahrungszeit zehn Jahre beträgt, wobei diese Frist erst mit dem Außer-Betrieb-nehmen der Kasse beginnt. Die Unterlagen sind selbst dann über die Dauer von zehn Jahren aufzubewahren, wenn die Registrierkasse verkauft wird. Hier empfiehlt sich eine Kopie zu erstellen.

Geschäftsleute, die sich nicht im Besitz einer Bedienungsanleitung für ihre Registrierkasse befinden, sollten im Internet nachschauen, ob sie eine finden oder ihren Kassenmonteur fragen. Der ist ist auch der richtige Ansprechpartner, wenn die Registrierkasse die elektronisch erfassten Einzeldaten noch nicht dauerhaft speichern und jederzeit lesbar machen kann. Bereits im Dezember 2010 erklärte die Finanzverwaltung, dass die Bar-Umsätze, die mit Hilfe einer elektronischen Registrierkasse einzeln erfasst werden, auch einzeln lesbar gemacht werden müssen. Dabei räumte die Finanzverwaltung eine Übergangsfrist von sechs Jahren ein, um das vorhandene Kassensystem den neuen Anforderungen anzupassen. Die Übergangszeit ist nun bereits fast abgelaufen und es verbleiben nur noch knapp zwölf Monate. **pr**

**Claudia Kynast**
**Steuerberaterin**
**ETL|Rhe-Ma**
**Steuerberatungsgesellschaft**
**Hauptstraße 350**
**65760 Eschborn**
**Telefon 06173/609800**
**E-Mail: eschborn@rhe-ma.de**

ETL | Rhe-Ma
Steuerberatung in Eschborn

Steuern Sie Ihre Steuern!

Unsere Kanzlei bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen ein breites Spektrum an Leistungen an, wie z. B.

- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen
- Finanzierungsberatung
- Branchenanalysen, Betriebsvergleiche
- Vorausschauende, steuergestaltende Beratung

Rhe-Ma Steuerberatungsgesellschaft mbH
Niederlassung Eschborn
Hauptstraße 350 · 65760 Eschborn
Telefon: (06173) 60 98 00
eschborn@rhe-ma.de · www.etl.de/rhe-ma-eschborn

ETL | Qualitätskanzlei
Ein Unternehmen der ETL-Gruppe

## In Notwehr

***Wann ist Pfefferspray legal eingesetzt werden?***

Experten der „ARAG“ sagen, dass Pfefferspray gegenüber Menschen immer nur in Notwehr eingesetzt werden. Straflos ist so ein Einsatz nur dann, wenn eine tatsächliche Notwehrsituation vorliegt. Wenn keine erkennbare Notwehrlage vorliegt oder der Pfefferspraysprayeinsatz über das, was geboten war, hinausgeht, droht dem Verwender eine Verurteilung wegen „gefährlicher Körperverletzung“. **pr**

Fachanwälte
für Arbeitsrecht

www.rechtsanwalt-schossland.de

Schoßland
Rechtsanwälte
Rödelheimer Straße 44
65760 Eschborn
Telefon (06196) 954090

Rechtsanwältin
Claudia Eschborn

ESCHBORN
RECHTSANWÄLTE

Hauptstraße 332 • 65760 Eschborn • Telefon 0 61 73 / 93 72 - 93
www.eschborn-rechtsanwaelte.de

Rechtsanwalt
Jochen Zehnter

Mietrecht, Erbrecht, Arbeitsrecht, Familienrecht, Sozialrecht,
Nachbarrecht, Verkehrsrecht, Bußgeldsachen, Forderungen, Bankrecht

# Mitteilungen aus den Vereinen

***Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenheimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.***

## SG Sossenheim

– Abteilung Tischtennis –

### Kreisjahrgangsmeisterschaften 2016 in Sossenheim

***Die Jahrgänge im Kreis kämpfen um jeden Ball, und am Ende gewinnt Sossenheim zwei Konkurrenzen, holt zusätzlich hierzu sechs weitere Podestplätze!***

Am letzten Wochenende des Jahres fanden, wie schon traditionell, die Kreisjahrgangsmeisterschaften in Sossenheim statt. In vier Jahrgangsstufen für die Jungs und die Mädchen kämpften die größten Talente des Kreises Frankfurt die Sieger in ihren Jahrgängen aus. Als kleines Schmankerl gab es in diesem Jahr erneut eine Vereinswertung, in der am Ende durch ein ausgeklügeltes Punktesystem der erfolgreichste Verein dieser Meisterschaften gekürt wird.

Gleich bei den ältesten Jungs, in der Jahrgangsstufe 1 – Jahrgang 2004 – gab es aus Sossenheimer Sicht gleich mal eine ordentlich positive Überraschung. In seiner Vorrundengruppe noch unauffällig und nur knapp als Dritter seiner Gruppe weitergekommen, trumpfte Tim Dimter in der KO-Runde mächtig auf. Aufgrund einer für ihn äußerst günstigen Setzliste gewann er in starker kämpferischer Manier sein Achtelfinale knapp in vier Sätzen. Davon anscheinend nochmals mehr motiviert holte er das Letzte aus sich heraus und besiegte Frederic Latour (TSG Oberrad) nach dramatischem Verlauf mit 11:8, 16:14, 12:14 und 17:15. Zwar war im Halbfinale letztlich Schluss, doch kam er damit zu einem unverhofften Podestplatz.

Ähnlich erging es einem der jüngsten Sossenheimer an diesem Wochenende. Riku Nishimura startete im Jahrgang 4 – 2007 und jünger – und hatte sich im Vorfeld keine großen Möglichkeiten ausgerechnet. In der 7er-Konkurrenz verblüffte er die Anwesenden und seine Kontrahenten mit konzentriertem, taktisch klugem Spiel, dass er zweimal einen 1:2-Satzrückstand und ein 0:2 tatsächlich noch zu einem 5-Satzerfolg drehte. Er zeigte, dass er Nerven wie Drahtseile hat und startete somit optimal ins Turnier. Selbst gegen den Favoriten der Konkurrenz Karl Gustav Bergmeier (TSG Oberrad) hielt er mit und unterlag nur mit 1:3-Sätzen. Vor seinem letzten Duell wies er eine Bilanz von 3:2-Spielen auf. Bei einem weiteren Sieg konnte er sich Platz 3 schnappen. Gesagt getan, er ließ seinem Gegenüber keinerlei Chancen und gewann glatt in drei Durchgängen.

Das Steckenpferd der Sossenheimer sollte mit den Mädchenkonkurrenzen aber noch kommen. Bei den Jüngsten hatte Isabela Maximov leichtes Spiel, da sie nur eine andere Mitspielerin besiegen musste, um sich den Titel zu holen. Das gelang ihr prompt durch einen ungefährdeten 3:0-Sieg. Im nächsthöheren Jahrgang gab es insgesamt fünf Starterinnen, von denen Sossenheim deren drei stellte. Im Modus jeder gegen jeden spielte Ajla Husic ein richtig gutes Turnier. Im entscheidenden Spiel um Platz 2 bezwang sie nach hochspannenden fünf Sätzen Aleksandra Choroszucha (TSV Sachsenhausen). Hinter ihr landete ebenfalls mit deutlich verbesserter Spielweise Miriam Khan auf Platz 3. Die Königsdisziplin der Ältesten stand jedoch noch aus. Bei fünf Starterinnen übernahm Sossenheim ganze vier Positionen. Isabelle Kissel war die glasklare Favoritin. Dessen war sie sich bewusst und zog ihren Stiefel knallhart durch, so dass sie ohne Satzverlust Kreisjahrgangsmeistersterin wurde. Im Kampf um Platz 2 setzte sich Emilia Kunzenmann in einem kuriosen Finale mit 16:14 im fünften Satz gegenüber Gulghamai Khan durch, wodurch der Hattrick komplett war und alle Sossenheimerinnen das Podest besetzten. Sophia Weisker schlug sich indes achtbar, konnte aber gegenüber der starken Konkurrenz sämtliche Spiele als Trainingseinheit für sich nutzen.

Doch die spannende Frage blieb am Ende, welcher Verein sich nun denn in der Vereinswertung durchsetzen würde. Für jeden Starter eines jeweiligen Vereins gab es einen Punkt. Bei Konkurrenzen mit vielen Startern – über insgesamt 8 – gab es für Platz eins insgesamt 6, für Platz 2 deren 4 und für den 3. Platz noch 2 Punkte. Die Punkte wurden bei kleineren Konkurrenzen halbiert. Schließlich wurde fleißig gerechnet und dann stand fest, dass erneut Sossenheim klar Erster wurde.

### Minimeisterschaften der Helene-Lange-Schule 2016

***Sind hier die Talente von morgen geboren worden? Die Zukunft wird es zeigen!***

Mit knapp 60 Teilnehmern war die Tischtennisminimeisterschaft für die Helene-Lange-Schule gemeinsam mit der SG Sossenheim veranstaltet wieder hervorragend besetzt und brachte ungeahnte Talente hervor, die vielleicht einmal später in die großen Fußstapfen von Peter Tran und Gaganpreet Sohal treten, die auf Hessenebene in den letzten Jahren Top-Platzierungen erreicht haben.

**Die Gewinner der Siegerpokale lauten:**
Altersklasse 1
(Jahrgänge 2003/2004)
Mädchen:
Katarina Kapovic (Klasse 6a)
Jungen: Yuel Haile (Klasse 5e)
Altersklasse 2
(Jahrgänge 2005/2006)
Mädchen: Brisilda Toska (5d)
Jungen: Inas Korodowou

### Zusammenfassung der Rundenergebnisse in der Spielwoche 3 und 4 der Rückrunde

***Die 2. Herren ist weiter auf dem Weg nach oben, die 4. Herren stabilisiert sich weiter auf dem Weg zum Titel und die Nachwuchsriege präsentiert sich kontinuierlich verbessert!***

In den Ligen geht der Spielbetrieb munter weiter. Hier lohnt es sich mal genauer zu schauen, welche Tendenzen sich weiterhin abzeichnen. So verblüfft die 2. Herren weiterhin die Liga. Mit nur einem Unentschieden in der Hinrunde abgeschlagen Letzter, gewann das Team ein Spiel in der Rückrunde und holte ein Unentschieden. Gegen Hausen bot man neben der Topaufstellung eine unglaublich geschlossene Teamleistung auf, die sensationell zum 9:5 reichte, was zwischenzeitlich nur noch einen Punkt Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz bedeutete.

Gleichermaßen stark ist auch die 4. Herren, die gegen den Tabellenletzten keine Mühe hatten und so weiter munter siegen konnten. Das Ziel Meisterschaft bleibt im Fokus und kann realisiert werden, wenn man konstant weiter auf so hohem Niveau in der Liga agiert.

Die Nachwuchsteams sind auf einem guten Weg. Auch wenn sie die ein oder andere Niederlage einstecken müssen, zeigen sie von Spiel zu Spiel Verbesserungen in ihrer Taktik, ihrer Konzentration und dem Willen unbedingt gewinnen zu wollen. Also, weiter so machen, damit am Ende das positive Resultat herausspringt. **S. Richter**

## SG Sossenheim

– Abteilung Fußball –

### Liebe Sossenheimer

Nach nunmehr fünf Jahren als Abteilungsleiter der SG Sossenheim (Fußball) habe ich den Entschluss gefasst, bei den Neuwahlen am 26. Februar 2016 in der Vereinsgaststätte der SGS nicht mehr anzutreten.

Ich bedanke mich bei allen Mitmenschen, die mich direkt oder indirekt unterstützt bzw. ertragen haben. In den letzten Jahren habe ich das Amt gerne, offen, direkt und ehrlich, mit den mir zur Verfügung gestellten Mitteln begleitet.

Bedanken möchte ich mich ganz herzlich bei Karin und Adi Kohlmann, unseren Jugendleitern Hans Wisler und Diana Salzmann, unserer Kassenwartin Katja Fay, die ebenfalls nicht mehr antreten wird, Reiner Roth vom Spielausschuss, sowie Franz Schui vom Hauptverein. Man mag uns ja einiges nachsagen, jedoch waren wir es, gemeinsam mit den Übungsleitern der Jugend, die in den letzten Jahren ihre fast gesamte Freizeit in die Sparte Fußball investierten.

Den zukünftigen Funktionären wünsche ich alles erdenklich Gute, einen stabilen Zaun um den Sportplatz herum und jede Menge Sponsoren.

In diesem Sinne sage ich vielen Dank an eine herrliche Zeit, die mir jede Menge Spaß, Ärger, und Lebenserfahrung brachte und die ich trotz allem als einen schönen Lebensabschnitt in Erinnerung behalten werde. **Ufuk Kalin**

WIR UNTERSTÜTZEN DIE SOSSENHEIMER VEREINE.
Am 6. März CDU

Ihr Schlüssel-Fachgeschäft
Sossenheimer Kopp Schlüsseldienst
Reparatur, Verkauf + Montage von Einbruchsicherungen, Zylinderschlössern, Türschließern, Panzerriegeln, Garagentoren, Brandschutztüren
Tel. (069) 34 16 04
Fax (069) 34 27 83
Internet: www.kopp-ffm.de
Mail: info@koppffm.de

AKTIV IN SOSSENHEIM. IMMER VOR ORT.
Am 6. März CDU

Rheinhessischer
Wein und Sekt
vom Winzer
Ausgewählte Spirituosen
Beratung bei der Auswahl
Zusammenstellung von Geschenksortimenten
Lieferung nach Vereinbarung
Weinhandel Ellen Weis
65936 Frankfurt/M.-Sossenheim
Montabaurer Straße 11
Telefon 0 69 / 34 14 59

## CDU informiert

*Die CDU Sossenheim bietet an verschiedenen Terminen die Möglichkeit, sich über die Kommunalwahl zu informieren.*

Am Samstag, 13. Februar, empfängt Bernd-Dieter Serke in der Zeit von 10 bis 12 Uhr Bürger im Stadtteilbüro in der Michaelstraße 3. Zeitgleich findet ein Infostand auf dem Kirchberg statt. Eine Woche später lädt Joachim Lüdicke zwischen 10 und 12 Uhr zu Bürgersprechstunde ein. Parallel dazu veranstaltet die CDU einen Infostand an der Haltestelle Carl-Sonnenschein-Siedlung. **red**

## Ortsbegehung

*Die SPD Sossenheim lädt alle Bürger zur Begehung der Schulbushaltestelle vor der Henri-Dunant-Schule ein.*

Die Begehung findet am morgigen Freitag, 12. Februar um 16.30 Uhr in der Schaumburger Straße 66 statt. Die Begehung wurde bei der jüngsten Podiumsdiskussion der SPD angeregt. „Wir wollen uns die Aussteigesituation der Kinder ansehen und die Verkehrssituation in der Schaumburger Straße zu dieser Zeit in Augenschein nehmen“, sagt SPD-Ortsvorsitzender Roger Podstatny. **red**

## Frühlingslieder

*Gleich zwei Veranstaltungen gibt es am Dienstag, 16. Februar, im Begegnungszentrum in der Toni-Sender-Straße 29.*

Zunächst liest Herr Saddai aus der Biografie des Schauspielers Hardy Krüger. Der Eintritt kostet 3,50 Euro inklusive Kaffee- und Kuchengedeck. Um 17 Uhr findet dann ein geselliges Singen von Frühlingsliedern mit Ingrid Kiesler am Klavier statt. **red**

## Kanarienvogel gefunden

*Wer kennt diesen Kanarienvogel?*

Er wurde am Mittwoch vergangener Woche in die Tierarztpraxis von Dr. Gisela Wittmer (Telefon 341951) gebracht. Der kleine Vogel wurde von Passanten in der Nähe des Höchster Friedhofs gefunden. Er ist beidseitig beringt. **red**

***Dieser gelbe Kanarienvogel wurde nahe des Höchster Friedhofs gefunden.*** *Foto: privat*

**Neuer Inhaber.** ***Seit dem 1. Februar hat das Lokal „Sossenheimer Döner“ in Alt Sossenheim 65 einen neuen Inhaber. Verantwortlich für die Döner- und Pizzagerichte ist jetzt Taghi Alirezai. Mit seinem Team bietet er aber auch weitere Fleisch- und Nudelgerichte an sowie leckere Salate. Alles auch auf Vorbestellung und zum Mitnehmen. Das Lokal ist täglich von 11 Uhr (am Wochenende ab 12 Uhr) bis 22.00 Uhr geöffnet. Telefonische Bestellungen nimmt Taghi Alirezai unter der Telefonnummer 36705697 entgegen.*** *Foto: Krüger*

# Jubel-Konfirmanden feiern

*Die evangelische Regenbogengemeinde in Sossenheim feiert wieder Goldene und Diamantene Konfirmation.*

Die Kirchengemeinde lädt alle ein, die vor 50 Jahren und 60 Jahren konfirmiert wurden, das Fest gemeinsam zu feiern. Der Gottesdienst findet am 20. März um 10 Uhr in der Kirche in der Siegener Straße statt. Die goldenen und diamantenen Konfirmanden treffen sich bereits um 9.30 Uhr im Gemeindehaus in der Westerwaldstraße 20 neben der Kirche, um sich zu begrüßen und kurz über den Ablauf des Gottesdienstes zu sprechen. Es ist gewiss eine schöne und wertvolle Tradition, wenn Menschen nach so langer Zeit wieder zusammenkommen zu einem Fest der Begegnung, der Erinnerung und Dankbarkeit. Um Anmeldung bis zum 3. März wird gebeten. **red**

# Telefonservice

### Autoglas
**Autoglas Mobil Eschborn**
Staatl. gepr. Fachwerkstatt. Verkauf, Lieferung, Montage
Eschborn, Liebigweg 2
Tel. 06196 / 4 10 10
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

### Autoservice und -handel
**JS-Autoservice**
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifenservice, TÜV/AU-Vorfahrten inkl. Hol- und Bringdienste
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 204 (Shell-Tankstelle)
Tel. 26 02 35 88
Fax 34 80 57

### Autopflege
**Autopflege Lukas e.K.**
Lackierung, Smart-Repair, Leasing-Rücklaufer, Dellenentfernung, Reinigung
Ffm.-Sossenheim, Dunantring 125
Tel. 069 / 30 05 98 68
mobil 0176 / 62 25 95 48
info@autopflege-lukas.de
www.autopflege-lukas.de

### Bausparen & Versicherungen
**Detlef Roßbach**
BHW Postbank Finanzberatung
Sulzbach, Oberliederbacher Weg 25
Tel. 0 61 96 / 50 28 93-0

### Baustoffe + Gerätevermietung
**Moos & Söhne GmbH & Co. KG**
Schwalbach/Ts., Burgstraße 2
Tel. 0 61 96 / 50 86 - 0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

### Computer
**Complete GmbH**
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

### Dachdecker
**R & B Bedachung Meisterbetrieb**
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik, Bauspenglerei
Ffm.-Sossenheim, Otto-Brenner-Straße 11
Tel. 26 94 48 38
Fax 26 94 48 46
r-b-bedachung@gmx.de

### Energieberatung
**eta-Plus Energieberatung**
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

### Essen auf Rädern
**Menüservice apetito AG**
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

### Fahrräder
**Fahrrad-Storck**
Fahrräder, E-Bikes, Hol- und Bringservice, Reparaturen, Inspektion (€ 33,–)
Ffm.-Rödelheim, Alexanderstr. 2
Tel. 97 84 31 94
storckohg@aol.com
www.fahrrad-storck.de

### Fußpflege
**KeDo Service**
Fußreflexzonenmassage, alle Problemfälle, auch Diabetiker
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 34 05 16 18
Fax 34 05 16 19
www.kedo-ffm.de

### Gartengestaltung
**Allendorf**
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Straße 39
Tel. 34 82 82 26
Fax 34 81 23 13

### Immobilien
**Haus & Grund Sossenheim**
Ihr Partner rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

**M. Klotzbach**
Immobilien, Hausverwaltungen
Ffm. Sossenheim, Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 069 / 34 78 78
Fax 069 / 34 78 75
m.k.immobilien@online.de

### Installationen
**Hagen Klinkert Meisterbetrieb**
Sanitär, Gasheizung, Umwelttechnik
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 45
Tel. / Fax 069 / 34 63 66
mobil 0162 / 4 32 37 35

**Walter Opelt Meisterbetrieb**
Elektroanlagen, Sanitärtechnik
Ffm.-Sossenheim, Am Kreuz 2
Tel. 34 53 20
mobil 0177 / 3453200
walteropelt@web.de

**Bernhard Schuler Meisterbetrieb**
Sanitär, Heizung, Installationen, Kundendienst
65779 Kelkheim, Unter den Birken 22
mobil 0172 / 2 16 92 58
Fax 06195 / 9 87 58 91

### Jalousien
**Rolladenbau Mook GmbH**
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

### Kfz-Gutachten
**Sach-Verständigen-Stelle**
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

### Kfz-Werkstatt
**Autohaus Muth & Co GmbH**
Alle Kfz + Unfallrep., eig. Lackiererei, Autogas-Tanke, HU, Reifenserv., gepfl. GW.
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 295
Tel. 9 34 021 34
Fax 9 34 021 36
mobil 0179 / 412 70 65

**KURT Kfz-Werkstatt**
Kfz-Reparaturen alle Fabrikate, Reifenservice, Karosseriearbeiten, AU + HU
Ffm.-Sossenheim, Kurmainzer Straße 93
Tel. 34 82 97 78
Fax 34 82 97 79
info@kurt-kfz.de

### Krankenpflege
**KeDo Krankenpflege**
alle Kassen, Essen auf Rädern, Hausnotruf
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 34 60 -10
Fax 34 60 -11
info@KeDo.de
www.KeDo.de

### Lohnsteuerhilfe
**Aktuell Lohnsteuerhilfeverein e.V.**
Wir erstellen Ihre Einkommensteuer-Erklärung. Für Mitglieder mit ausschließl. Einkünften aus nichtselbstst. Tätigkeit.
Ffm.-Sossenheim, Toni-Sender-Straße 8
Tel. 37 00 60 52
shoffmann@aktuell-verein.de

### Maler und Lackierer
**M. Klein u. Sohn**
Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstraße 14a
Tel. 342225
maler.klein@gmx.de

**Malermeister Smole**
Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstraße 8
Tel. 37 56 38 20
www.smole.de

### Metzgerei und Partyservice
**Peter u. Irene Brum**
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 38
Tel. 34 63 34
Fax 34 36 03

### Pflegedienste
**Pflegedienst Team Reinert GmbH**
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 76
Tel. 91 33 190
Fax 91 33 19 19
pflegedienst-teamreinert@t-online.de
www.pflegedienst-teamreinert.de

### Polsterei
**Polsterei Petkovic**
Polsterei und Raumausstattung
Schwalbach, Bahnstraße 10
Tel. 06196 / 776 99 02
www.polsterei-dekoration.de

### Rollladenbau
**Rolladenbau Mook GmbH**
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

### Schlosserei
**Peter Wildberger GmbH**
Schlosserarbeiten aller Art
Ffm.-Sossenheim, Siegener Straße 1
Tel. 34 18 42
Fax 34 12 36

### Sicherheitstechnik
**R. Böckner & Sohn**
Schlüsseldienst, Sicherheitsfachgeschäft
Ffm.-Höchst, Palleskestraße 30
Tel. 34 27 59
24-Std.-Türnotöffnung 33 99 53 83

### Steuerberater
**Steuerbüro Kehl**
Einkommensteuer, Buchführung, Lohnbuchhaltung, Jahresabschluss, Beratung
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Str. 51
Tel. 06142 / 55 07 87 0
Fax 06142/55 07 87 19
info@steuerbuero-kehl.de
www.steuerbuero-kehl.de

### Steuerberatung-Expatriates
**Basten GmbH Steuerberatung**
Expatriates, Moss, VAT
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 15
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de

### Telefon und Internet
**BCC Telecom**
Das Fachgeschäft rund um die Deutsche Telekom
Eschborn, Frankfurter Str. 63 - 69
Tel. 0 61 96 / 202 77 15

### Wäscherei
**Wäscherei Schirra**
Reinigungsannahme, Mangelservice, Teppich- und Lederreinigung
Ffm.-Sossenheim, Dufourstr. 19
Tel. 34 19 22

Telefonservice
Unsere preiswerte Dauerwerbung in
Sossenheimer Wochenblatt
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an
Telefon 06196 / 84 80 80
oder 06173 / 98 98 666
anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

*Die CDU Arbeitsgemeinschaft West hat ihre Kandidaten für die Stadtverordnetenversammlung und den Ortsbeirat 6 vorgestellt.* Foto: CDU

# CDU: Nummer Eins im Frankfurter Westen

## Christdemokraten stellen ihre Kandidaten für die Kommunalwahl im März vor

***Bei der am 6. März stattfindenden Kommunalwahl will die CDU weiterhin die stärkste Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung wie auch im Ortsbeirat 6 bleiben. „Wir wollen wieder die Nummer eins werden - in Frankfurt sowie in unserer CDU-Hochburg, dem Frankfurter Westen - und bitten die Bürger erneut um ihr Vertrauen", betonte der Vorsitzende der CDU Arbeitsgemeinschaft West, Uwe Serke bei der Präsentation der Kandidaten.***

Die CDU trete mit einer respektablen Bilanz, einem bürgernahen Programm und einer guten Mischung aus jungen und bewährten Kandidaten an. Der Stadtverordnete Prof. Dr. Johannes Harsche, der auf Platz 20 der CDU-Stadtverordnetenliste steht, stellte die Kandidaten aus den westlichen Stadtteilen für das Stadtparlament vor. Auf Listenplatz 30 folgt der Schwanheimer Jörg Löllmann, der mehrere Jahre CDU-Fraktionsvorsitzender im Ortsbeirat 6 war. Als nächste Kandidatin aus dem Westen wurde die Sossenheimerin Susanne Ronneburg (Listenplatz 36) nominiert. Sie ist vielen Bürgern durch ihr Engagement als Ortsbeirätin bereits bekannt. Es folgen auf Platz 38 der Griesheimer Markus Wagner, derzeitiger CDU-Fraktionsvorsitzender im Ortsbeirat, Gerrit Ulmke (Platz 42), Marita Schäfer (Platz 51), Kevin Bornath (Platz 54), Franz Ilg (Platz 63), Thomas Meder (Platz 71), Bernd Bauschmann (Platz 72), Peter Klonecki (Platz 77), Jochen Lüdicke (Platz 80) und Andreas Mengelkamp (Platz 83).

Die Kandidaten für den Ortsbeirat 6 wurden von der Sossenheimer Spitzenkandidatin Susanne Ronneburg (Platz 1) vorgestellt. Auf Platz 2 folgt Fraktionsvorsitzender Markus Wagner und auf Platz 3 als dienstältestes Ortsbeiratsmitglied Albrecht Fribolin. Platz 4, 5 und 6 nehmen die Ortsbeiräte Hans-Christoph Weibler, Bernd Bauschmann und Ilona Klimroth ein.

Auf den folgenden Plätzen wurden neue Kandidaten nominiert: Auf Platz 7 Peter Klonecki, auf Platz 8 Markus Wolle, auf Platz 9 Manuel Tiedemann, auf Platz 10 Marita Schäfer, auf Platz 11 Patrick Stappert, auf Platz 12 Sven Kleinschmidt, auf Platz 13 Mathias Wild, auf Platz 14 Kevin Bornath, auf Platz 15 Mona Morgenstern, auf Platz 16 Franz Ilg, auf Platz 17 Angelika Ochs, auf Platz 18 Tobias Fechler und Dr. Rainer Kowalkowski auf Platz 19.

Johannes Harsche betonte, dass die CDU in den vergangenen Jahren gute Arbeit für die westlichen Stadtteile geleistet habe. Das Kandidatenteam zeichne sich durch Kompetenz, Vielfalt und Erfahrung aus. Für die Zukunft stehen für die CDU insbesondere die Themen Wohnen, Verkehr und Kinderbetreuung aber auch die Entwicklung der Industrieparks Höchst und Griesheim im Fokus. „Frankfurt soll eine Stadt bleiben, in der sich die Einwohner wohl fühlen, mit einem bezahlbaren Wohnangebot, guten Verkehrsanbindungen, genügend Arbeitsplätzen und einer ausreichenden Versorgung mit Betreuungsplätzen, aber auch mit einem guten Sport- und Freizeitangebot", ergänzte Susanne Ronneburg.

Abschließend rief Uwe Serke zu einem beherzten Wahlkampf auf: „In den Tagen vor der Wahl werden wir vor allem bei den Gesprächen mit Bürgern an den Informationsständen und bei Veranstaltungen noch einmal deutlich machen, dass nur mit einer starken CDU auch weiterhin eine positive Entwicklung des Frankfurter Westens gesichert ist." Denn Höchst und die benachbarten Stadtteile hätten sich immer dann am besten entwickelt, wenn die CDU im Stadtparlament und Ortsbeirat stärkste politische Kraft war. **red**

# Frankfurter Zweierlei

## Mundart im Höchster Schlosskeller

***Einen etwas anderen Heimatabend gibt es am Samstag, 27. Februar, im Schlosskeller Höchst***

Dann heißt es „Höchst - Frankfurt - Hessen. Ein Heimatabend der etwas anderen Art" mit „Frankfurter Zweierlei", Rezibabbel und Hessenbarde. Der Eintritt kostet fünf Euro. Das Frankfurter Mundart-Rezitations-Theater „Rezibabbel" feiert in diesem Jahr einen Höhepunkt: den 200. Geburtstag von Friedrich Stoltze. Aus diesem Anlass wird es am 29. Juni einen Abend „Hommage an Friedrich Stoltze" geben.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die kultigen Kostümführungen durch Höchst. Wie seit Anbeginn 2008 werden die unterhaltsamen Rundgänge mit Bären-Schorsch und Schlossgeist Gudula vom Presse- und Informationsamt der Stadt Frankfurt angeboten. Seit April 2008 gab es inzwischen 55 öffentliche Führungen mit schätzungsweise über 9.000 Teilnehmern. **red**

# Konzert zur Eröffnung

## Werke noch bis Anfang März zu sehen

***Zu einer Vernissage mit Werken von Olga Pechenova hatte Ende Januar die Gesellschaft Possev für deutsch-russische Völkerverständigung in ihre Räumlichkeiten in Sossenheim eingeladen.***

Der Vorsitzende des Vereins, Andrey Redlich, begrüßte die Gäste, bevor die Künstlerin und Autorin das Publikum zu einer kurzen Reise einlud -zu einer Reise in die Welt der Spiegelungen, Reflexionen in Bildern des Lebens, festgehalten von einer Spiegelreflexkamera, zum Meditieren und Nachsinnen. Die Reise begleiteten poetische Parallelen, erstaunliche Assoziationen, Zitate und Metaphern. Die Ausstellung ist noch bis Anfang März im Flurscheideweg 15 zu sehen und kann samstags ab 17 Uhr besucht werden. Die Vernissage wurde begleitet und ergänzt von einem Konzertprogramm von Daria Chernysh (Gitarre) und Johanna Mair (Violoncello).

Mehr Informationen zu den Aktivitäten der Gesellschaft Possev gibt es per E-Mail an possev-ffm@t-online.de. **mk**

*Andrey Redlich (links), der Vorsitzende der Gesellschaft Possev mit (von links) Johanna Mair, Olga Pechenova und Daria Chernysh.* Foto: Krüger

# Folk für einen guten Zweck

## Benefizveranstaltungen im Herbst bringen 800 Euro ein

***Die Initiative „Folk for Benefiz" hat am vergangenen Dienstag dem Verein „Mukiva" 800 Euro übergeben. Das Geld war der Erlös der beiden „Folk for Benefiz"-Konzerte, die im Spätherbst im katholischen Gemeindehaus in Sossenheim stattgefunden hatten.***

Insgesamt vier Bands hatten dabei ohne Gage die zahlreichen Besucher mit irischer Folk Musik unterhalten und so zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen.

Die dabei gesammelten Spenden hatten Thomas Walter und Peter Hankiewicz in einem kleinen Säckchen mit ins Familienzentrum Sossenheim gebracht. Dort freuten sich Katrin Geisler vom „Mukiva"-Vorstand und die Sozialpädagogin Barbara Vogt über die Unterstützung ihrer Arbeit. „Mukiva" steht für „Mutter-Kind-Vater" und betreibt in Kooperation mit SOS-Kinderdorf das Familienzentrum in Sossenheim.

Das gespendete Geld wird in die Familienbildungsarbeit fließen. Zurzeit gibt es im Familienzentrum schon vielfältige Angebote, wie das Sprachcafé für Frauen, den Elterntreff oder einen Mädchenclub.

Die Macher von „Folk for Benefiz" planen bereits weiter. Auch 2016 wird es wieder Musikveranstaltungen geben, um weitere Projekte unterstützen zu können. **red**

*Thomas Walter und Peter Hankiewicz übergaben die Spende an Katrin Geisler und Barbara Vogt.* Foto: privat

# WC-Problem bleibt bestehen

## Grüne wollen in diesem Jahr Toiletten im Höchster Stadtpark

***Wird es im Sommer 2016 im Höchster Stadtpark eine Gartengastronomie mit Toiletten zur allgemeinen Benutzung geben? Das fragen die Grünen im Ortsbeirat 6 und hoffen auf eine praktikable Lösung.***

Der Wunsch nach Toiletten im Höchster Stadtpark wird seit vielen Jahren immer wieder vorgetragen und mündete bereits in verschiedenen Anregungen des Ortsbeirats, die jedoch alle bisher noch nicht zum Erfolg geführt haben. Bei der Vorstellung der Pläne zur Sanierung des Höchster Stadtparks im Sommer 2013 wurde von den Vertretern der Ämter die Idee ins Spiel gebracht, das Toilettenproblem durch eine Gartengastronomie zu lösen. Die Grünen im Ortsbeirat 6 stellen sich jetzt, drei Jahre später, jedoch die Frage, ob und wie sich diese Idee konkretisiert hat.

In seiner Stellungnahme vom Juli 2015 erklärte der Magistrat auf einen entsprechenden Vorschlag des Ortsbeirats hin, es sei nicht möglich, mit den vom Ortsbeirat angebotenen Mitteln eine Komposttoilette am Spielplatz im Höchster Stadtpark ganzjährig zu betreiben. „Diese Antwort wirft die Frage auf, ob man eine Komposttoilette wenigstens im Sommer zur Hauptnutzungszeit des Parks betreiben kann", so Thomas Schlimme von den Grünen. „Möglicherweise bietet bei weiterem Nachdenken aber auch die vom Magistrat am 19. Oktober 2015 gegebene Antwort einen Ansatz. Nach Meinung der Grünen wäre es wünschenswert, wenn trotz angespannter Haushaltslage und den durchaus verständlichen Schwierigkeiten, die sich bei öffentlichen Toilettenanlagen allgemein auftun, einer der genannten drei Vorschläge letztlich doch dazu führen könnte, dass im vielbenutzten Höchster Stadtpark in Zukunft die Möglichkeit besteht, eine Toilette benutzen zu können." **red**

– Urlaub –Urlaub – Urlaub – Urlaub –

**Dr. R. GÖHLER**

Siegener Straße 1
65936 Frankfurt am Main-Sossenheim

**Ich bin von Mittwoch, 24. Februar 2016, bis Freitag, 18. März 2016, in Urlaub.**
**Ab Montag, 21. März 2016, bin ich wieder für Sie da.**
Vertretung vor Ort

– Urlaub –Urlaub – Urlaub – Urlaub –

**Keinen Führerschein? Kein Problem, kommen Sie zur**

**Fahrschule H. J. Seufert**

**Frankfurt-Sossenheim, Alt-Sossenheim 87**

Ihre Fahrschule mit modernster Ausbildung in Theorie und Praxis für die Klassen A, A1, B, BE, M, Mofa 25 sowie Nachschulungskurse.
Info und Anmeldung: Montag und Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr.
Theoretischer Unterricht: Montag und Mittwoch von 19.00 bis 20.30 Uhr.

**Info: Tel. 01 79 / 1 36 86 29 · www.fahrschule-seufert.de**

**Franzl, Kaffee und Krebbel.** *Musiker Franzl war mit seinem Akkordeon der Star beim Krebbelkaffee des Seniorenkreises „Spätlese 74". Er sorgte mit lustigen Redebeiträgen aus der „Bütt" und mit seinen Schunkelliedern für tolle Faschingsstimmung im katholischen Gemeindehaus. Organisatorin Elke Blessing achtete darauf, dass die Gläser nicht allzu lange leer waren und stimmte immer wieder die „Frankfurt, Sossenheim-Helau-Rufe" an.* Foto: Krüger

**Närrisches Interview.** *Die Sossenheimer Kerbeburschen nahmen am Wochenende an den Umzügen in Eschborn und Frankfurt teil. Von ihrem rollenden Faulbrunnen aus warfen allerlei „Wurfmaterial" ins närrische Publikum und schenkten zudem 300 Liter Apfelwein aus, den die Wirtsleute des „Hainer Hofs" spendiert hatten. Sie bekamen viel Lob und waren bei der Übertragung im HR-Fernsehen groß im Bild, als Michael Schneider Reporter Jens Kölker auf dem Römerberg ein Interview gab.* Foto: Krüger

**Weiberfastnacht II.** *Hoch her ging es bei der Weiberfastnacht der Spritzer. Bestens mit Speis und Trank versorgt von den männlichen Aktiven des Karnevalvereins wurde bis weit nach Mitternacht getanzt und gefeiert. Der „Party-DJ" heizte mit Musik ein, Tante Gladice alias Markus hatte „ihren" Auftritt und das Männerballett der „Spritzer" sorgte zusätzlich für Stimmung. Männlich Gäste waren erst ab Mitternacht zugelassen.* Foto: Krüger

**Weiberfastnacht I.** *Am vergangenen Donnerstag war in Sossenheim wieder „Weiberfastnacht". Männern, die auf dem Weg von Lokalität zu Lokalität mit einem Schlips angetroffen werden, wurde dieser abgeschnitten. Eine der Station war das Café von Peter Kitzel, wo zwischenzeitlich auf die „erbeuteten Trophäen" angestoßen wurde.* Foto: Krüger

FÜR DEN KREISVERKEHR IN SOSSENHEIM.
Am 6. März CDU

**Krebbelkaffee.** *Auch die Männer durften zum Krebbelkaffee der Frauen am 31. Januar. Die hatten wieder einmal ein tolles Programm zusammengestellt, das sich in der Sossenheimer Fastnacht nicht verstecken braucht. Im katholischen Gemeindehaus wurde geschunkelt, geklatscht, Raketen wurden gezündet und es gab das „dreifach donnernde Helau".* Foto: Krüger

**Fastnacht im Victor-Gollancz-Haus.** *Thomas Frenzel und Bernhard Katzenbach gestalteten am 27. Januar im Victor-Gollancz-Haus eine muntere Faschingsfeier bei Krebbel und Kaffee. Die Kapelle Jochem Safran eröffnete mit Narrhallamarsch und lud zum Schunkeln ein. Unter anderem sorgte die „eingebildete Kranke", Lilo Pörtner, in der „Bütt" für Unterhaltung.* Foto: Krüger

# Bauen, renovieren, einrichten

*Mit Kalkputzen liegt Wohlfühlatmosphäre in der Luft: Der Baustoff „schluckt" zahlreiche Schadstoffe und regelt die Feuchtigkeit.. Außerdem sieht er elegant aus.* Foto: Baumit

## Zuhause entspannt durchatmen

### Kalkputze regulieren Feuchtigkeit und sorgen für gutes Raumklima

*Wohnen, Arbeiten, Schlafen - rund 80 Prozent seiner Lebenszeit verbringt der moderne Mensch in geschlossenen Räumen und zwar überwiegend im eigenen Zuhause. Entsprechend groß ist das Interesse am gesunden Bauen und Wohnen.*

91 Prozent aller Privatleute fürchten Schadstoffe, die von Bauprodukten ausgehen. Mehr als die Hälfte der Bauherren achtet beim Produktkauf daher auf Labels wie das eco-Prüfsiegel. Immerhin zwei Drittel der Privatleute haben sich bereits aus freien Stücken über Schadstoffe informiert. Dies ergab eine Studie des Marktforschungsinstituts Heinze, welche der Baustoffhersteller Baumit und der Wohngesundheits-Experte Sentinel Haus Institut beauftragt haben.

Besonderes Augenmerk gilt dabei den eigenen vier Wänden, die einen wie eine zweite Haut umhüllen. Bei Neubauten und Modernisierungen werden die Wände oftmals verputzt. Hierfür ist zum Beispiel der Baustoff „Kalk optimal" geeignet. Produkte wie der Klima-Kalkputz von Baumit schlucken Schadstoffe wie Schwefeldioxid und Kohlendioxid.

Weiterhin reguliert er die Feuchtigkeit und bietet durch seine Alkalität Schimmel keinen Nährboden. Somit regelt der Kalkputz das Raumklima und die Luftfeuchte im Haus. Auch in Sachen Nachhaltigkeit punktet Kalkputz, da er aus rein natürlichen Rohstoffen besteht. Praktisch: An der antistatischen Oberfläche bleiben keinerlei Staub und Schmutz haften. **pr**

## Flachdach abdichten

### Sanierung schützt vor Gebäudeschäden

*Wenn auf Flachdächern abgeplatzte Farben, Risse oder wellige Dachbahnen sichtbar werden, ist eine baldige Sanierung ratsam.*

„Nur ein absolut dichtes Dach kann das Gebäude vor eindringender Feuchtigkeit bewahren", gibt Bauen-Wohnen-Experte Johannes Neisinger vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de zu bedenken. Fachhandwerker sollten den Zustand des Flachdachs beurteilen und, wenn nötig, geeignete Maßnahmen zur Sanierung empfehlen.

Wochenlange Arbeiten müssen Hausbesitzer dabei nicht befürchten: Verfahren mit speziellen Flüssigkunststoffen ermöglichen eine zeitsparende und sichere Abdichtung, auch im Herbst und Winter. Da sich das Abdichtungsharz auf fast allen Untergründen aufbringen lässt, können sich Hausbesitzer teure Abrisskosten sparen. Bauschutt, Staub, Dreck und Lärm sind kein Thema für die Bewohner. Adressen von Fachhandwerkern vor Ort und mehr Informationen gibt es unter www.triflex.de im Internet. **djd**

**Baudekoration Karl Bork**
Wärmedämmung, Trockenbau, Keller- u. Dachbodendämmung, Rigips-Decken u. Trennwände, Putzarbeiten (innen u. außen). Kleine Entkernungen u. kleine Reparaturen, Wohnungsrenovierungen – Ehem. Mitarb. v. Malermeister H. Wufka.
Toni-Sender-Straße 25
Tel.: 069/37002470, 34828487
Mobil: 0172/6949306

**Elektro Erwin Gratzki**
Hausgeräte-Kundendienst sowie Verkauf u. Montage
(alle Marken)
In den westlichen Stadtteilen ohne Anfahrtskosten!
Eltviller Straße 3
Telefon 069/317452
Mobiltelefon 0172/6704943

**CLEMENS HAUPT**
IHR ZUVERLÄSSIGER FLIESENMEISTERBETRIEB BERÄT SIE, PLANT UND GESTALTET IHR ZUHAUSE.
- Kleine Bäder zu Minipreisen
- Bad/WC-Sanierung
- Behindertengerechtes Bad
- Dienstleistungen rund ums Handwerk
- Flur-/Treppenverlegung
- Natursteinverlegung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung

Telefon 06192/955608 47
Fax 06192/955608 49
Mobil 0174/3447641
E-Mail: hauptc@web.de

**RALF BAIER**
Meisterbetrieb
Sanitärinstallation · Gasheizungen
Bauspenglerei und Kundendienst
Am Kunzengarten 38 · 65936 Frankfurt
Telefon: 069/341994 · Telefax: 069/3400 87 31

**Fay Reparaturservice**
Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren. Montage von Türschließern, Schlössern, Einbruchsicherungen.
Tel. 069/9776 0820
info@schlosserei-fay.de

**Ehmann KÜCHEN**
WARENDORF Küchen für Persönlichkeiten seit 1973
Beckermann Küchen
Miele Einbaugeräte
Oberursel - Industriegebiet
Tel.: 06171 - 89590
An den Drei Hasen 4
www.ehmann-kuechen.de

Seit über 100 Jahren GRABITSCH vorm. Ernst Dolling Söhne Inh. Andreas Grabitsch Dachdeckermeister
Gartenstr. 16-18, 65812 Bad Soden/Ts
Telefon (06196) 2 34 15
Telefax (06196) 64 31 01
- Bedachungen
- Gerüstbau
- Dachklempner
- Isolierungen

# Hauptsache meins.

SAMSUNG Galaxy A3

Edles und schlankes Gehäuse aus Glas und Metall

**29.-** 1)

## NEUHEIT

**SAMSUNG Galaxy A3 (2016) Smartphone**
- Android™ 5.1
- 1,5 GHz Quad-Core-Prozessor
- 13 Megapixel-Hauptkamera mit F1.9-Blende und 5 Megapixel-Frontkamera
- Brillantes HD Super AMOLED-Display
- 16 GB interner Speicher (ca. 10,7 GB frei verfügbar), erweiterbar um bis zu 128 GB durch microSD™-Speicherkarte

Art. Nr.: 2081384 schwarz, 2081385 weiß, 2081382 gold, 2093139 pinkgold

Weitere Farben

NFC LTE

Preis ohne Vertrag **299.-**

SAMSUNG Galaxy A5

Großes und brillantes Full HD Super-AMOLED-Display

**49.-** 2)

## NEUHEIT

**SAMSUNG Galaxy A5 (2016) Smartphone**
- Android™ 5.1
- 1,6 GHz Octa-Core-Prozessor
- 13 Megapixel-Hauptkamera mit F1.9-Blende und optischem Bildstabilisator sowie 5 Megapixel-Frontkamera
- 10 Minuten Schnellladen und für Stunden erreichbar sein[b)]
- 16 GB interner Speicher (ca. 10,8 GB frei verfügbar), erweiterbar um bis zu 128 GB durch microSD™-Speicherkarte

Art. Nr.: 2081389 weiß, 2081388 schwarz, 2081386 gold, 2093140 pinkgold

Weitere Farben

NFC LTE

Preis ohne Vertrag **399.-** MEDIA MARKT RATE bei 0% effektivem Jahreszins mit 33 Monaten Laufzeit: 12.09 €

b) Nur mit dem im Lieferumfang enthaltenen Samsung Schnelladegerät verfügbar. Werte können je nach Ladestand, Telefonkonfiguration, Umgebungsbedingungen und Nutzerverhalten unterschiedlich sein.

0% effekt. Jahreszins. Ab 6 bis zu 33 Monate Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von € 10.- ab einer Finanzierungssumme von € 99.-. Vermittlung erfolgt ausschließlich für unsere Finanzierungspartner: Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach • Targobank AG & Co. KGaA, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf • Commerz Finanz GmbH, Schwanthalerstr. 31, 80336 München. Vorbehaltlich weiterer Prüfungen durch den Finanzierungspartner.

**1)**

**$O_2$ Blue Smart mit Handy 5**
**€ 24.99 monatlich[1)]**

- LTE-Surfen (500 MB mit Datenautomatik)*
- Flatrate netzintern und zu E-Plus
- Mtl. 100 Frei-Minuten in alle anderen dt. Netze
- SMS-Flatrate
- Bundesweite Festnetznummer

1) Gilt bei gleichzeitigem Neuabschluss eines Mobilfunkvertrags $o_2$ Blue Smart mit Handy 5. Mtl. Paketpreis 24,99 € (inkl. Handyoption für 5 € monatlich). Einmaliger Anschlusspreis 29,99 €. 24 Mon. Mindestvertragslaufzeit. Nationale Standard-Gespräche im dt. $o_2$ und E-Plus Mobilfunknetz sowie 100 Minuten (nicht enthaltene nationale Standardgespräche 0,29 € pro angebrochener Minute) und nationale Standard-SMS in alle dt. Fest- und Mobilfunknetze, eine Festnetznummer für eingehende Gespräche aus Deutschland zu Festnetzkonditionen sowie 500 MB Datenvolumen pro Abrechnungsmonat für mobiles Surfen mit bis zu 21,1 Mbit/s im dt. $o_2$ Mobilfunknetz (gilt nicht für Voice over IP und Peer-to-Peer-Dienste) sind enthalten. *Nach Verbrauch des im Tarif enthaltenen Datenvolumens wird dieses automatisch bis zu 3 x pro Abrechnungszeitraum erweitert. Die Erweiterung beträgt 3 x 100 MB für jeweils 2 €. Danach wird die Surfgeschwindigkeit bis zum Ende des laufenden Abrechnungszeitraums auf bis zu 32 KBit/s gedrosselt. Über jede Datenvolumen-Erweiterung wird per SMS informiert. **Anbieter: Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 23-25, 80992 München**

**2)**

**$O_2$ Blue All-in M mit Handy 5**
**€ 34.99 monatlich[2)]**

- LTE-Surfen (1 GB mit Datenautomatik)**
- Allnet- und SMS-Flatrate
- Bundesweite Festnetznummer

2) Gilt bei gleichzeitigem Neuabschluss eines Mobilfunkvertrags $o_2$ Blue All-in M mit Handy 5. Mtl. Paketpreis 34,99 € (inkl. Handyoption für 5 € monatlich). Einmaliger Anschlusspreis 29,99 €. 24 Mon. Mindestvertragslaufzeit. Nationale Standard-Gespräche und -SMS in alle dt. Fest- und Mobilfunknetze, eine Festnetznummer für eingehende Gespräche aus Deutschland zu Festnetzkonditionen sowie 1 GB Datenvolumen für mobiles Surfen mit bis zu 21,1 Mbit/s im dt. $o_2$ Mobilfunknetz (gilt nur für paketvermittelte nationale Datenverbindungen, nicht Peer-to-Peer-Dienste) sind enthalten. **Nach Verbrauch des im Tarif enthaltenen Datenvolumens wird dieses automatisch bis zu 3 x pro Abrechnungszeitraum erweitert. Die Erweiterung beträgt 3 x 250 MB für jeweils 3 €. Danach wird die Surfgeschwindigkeit bis zum Ende des laufenden Abrechnungszeitraums auf bis zu 32 KBit/s gedrosselt. Über jede Datenvolumen-Erweiterung wird per SMS informiert. **Anbieter: Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 23-25, 80992 München**

**MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum**
Main-Taunus-Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

**Öffnungszeiten:** Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

**Alles Abholpreise.**
**Keine Mitnahmegarantie.**

Hauptsache ihr habt Spaß.

MediaMarkt®